

Pressemitteilung 48|2023

14. November 2023

Wir gratulieren zu 20 Jahren ROTE NASEN Deutschland e.V.

- **Clownvisiten seit 2007 im Klinikum EvB**
- **Clowns begleiten Kinder seit 2017 in den OP**
- **Großer Dank im Namen unserer kleinen und großen Patient*innen**

Potsdam, den 14. November 2023. Unsere Patientinnen und Patienten – ob groß oder klein – profitieren seit nunmehr 15 Jahren von den Besuchen der ROTE NASEN Clowns. Seit 2007 sind die Clowns regelmäßig auf der Kinderstation, seit 2014 auf der Station der Klinik für Geriatrie, und seit 2017 begleiten Sie Kinder in den OP. Dahinter steckt viel Arbeit, viel Können – und vor allem viel Herzblut. Wir gratulieren aus ganzem Herzen zu 20 Jahren Engagement in Deutschland!

Prof. Dr. med. Thomas Erler, Chefarzt der Klinik für Kinder und Jugendmedizin, Klinikum Westbrandenburg:

„Die wöchentlichen Clownvisiten auf unserer Kinderstation will niemand mehr missen. Die meisten Kinder kommen – zum Glück – nur einmal in den Genuss eines Clownsbesuchs, werden danach schon wieder entlassen. Über die Jahre haben wir bemerkt, welche Freude und Entspannung dieser regelmäßige Besuch der Clowns vor allem auch bei unserem Team Team aus Pflegenden, die Ärztinnen und Ärzte und allen Kolleg*innen vom Service auslöst. Auch das verbessert die Behandlung unserer kleinen und größeren Patient*innen. Von daher: Danke, dass ihr uns nun schon seit 15 Jahren regelmäßig besucht. Und Glückwunsch zum 20. Jubiläum!“

PD Dr. med. Romana Lenzen-Großimlinghaus, Chefärztin der Klinik für Geriatrie, Klinikum Ernst von Bergmann:

„Wenn die Roten Nasen in die Geriatrie kommen, wird die Station auf einmal heller, freundlicher und anregender. Selbst ein trüber November Nachmittag erhält wieder ein paar Sonnenstrahlen durch die Begegnung mit den Clowns. Sowohl Patientinnen und Patienten als auch Mitarbeitende fühlen sich nach dem Besuch aufgeheitert. Auf den Gesichtern findet sich oft noch ein Schmunzeln, oder man hört noch ein Summen von gerade gehörten Melodien. Es handelt sich um eine wahre Bereicherung für den Krankenhausalltag, auf die wir nicht mehr verzichten möchten.“

Dr. med. Petra Degenhardt, Chefärztin der Klinik für Kinder- und Jugendchirurgie, Klinikum Westbrandenburg:

„Als Kinderchirurgin ist für mich neben den nachmittäglichen Clownvisiten auf unserer Station natürlich der Ablauf im Rahmen einer Operation von besonderem Interesse. Deshalb waren wir im Sommer 2017 sofort Feuer und Flamme, als die Roten Nasen mit uns über ein Modellprojekt zur Begleitung von Kindern und Jugendlichen bis in den Operationssaal sprechen wollten. Wir sind stolz und dankbar, dass unser Pilotprojekt am 15.09.2017 starten konnte, erst nur bis zum Holding

–Bereich im Operationstrakt, ab 08.03.2019 bis in den Operationssaal hinein. Auch zwischenzeitliche Absagen wegen Corona haben eine Fortführung nicht verhindert und wir freuen uns, dass mittlerweile auch andere kinderoperative Einrichtungen und die kleinen Patient*innen sowie deren Eltern von dem tollen Projekt profitieren. Herzlichen Glückwunsch zu 20 Jahren ROTE NASEN und Danke für die tolle Zusammenarbeit.“

Gundula Schiewe, Pflegedirektorin der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Klinikum Westbrandenburg:

„Unser Pfl egeteam ist jeden Mittwoch, nachdem die Clowns bei uns waren, merklich ausgelassener und fröhlicher. Die Arbeit wird durch die Clownvisiten zwar nicht weniger, oft haben wir durch deren Organisation sogar mehr zu tun. Aber das Arbeitsklima ist ein anderes, wenn jemand mit einer Roten Nase durch den Flur tanzt. Auch die Kinder sind entspannter und können wir ein paar wichtige Momente ihre Krankheit vergessen. Herzlichen Dank für alle Besuche bei uns – und herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!“